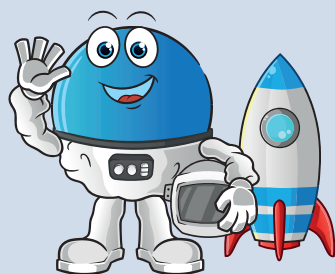


ALLES EASY: DIE AUSBILDUNG KANN LOSGEHEN!

Ist die Schulzeit abgeschlossen, beginnt mit einer Ausbildung ein neuer spannender Lebensabschnitt für dich. Ein Teil bleibt Schule, ein Teil wird viel Praxiserfahrung in deinem Ausbildungsbetrieb sein. Wie du dich darauf am besten vorbereitest, verraten wir dir hier.

Tipp 1: Frische dein Wissen auf

Du weißt, welche Lerninhalte an der Berufsschule garantiert gefragt werden und in welchen Schulfächern du damals vielleicht Probleme hattest? Dann die Ordner schnell nochmal aufgeklappt und rufe dir wichtige Formeln, Regeln oder Gesetze nochmal ins Gedächtnis. So kannst du am ersten Schultag zu Ausbildungsbeginn gleich punkten und kommst nicht ins Schwitzen.

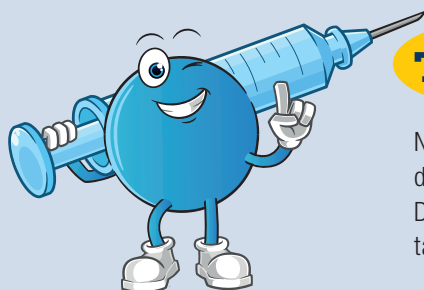
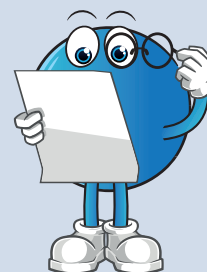


Tipp 2: Berufskleidung anschaffen

Je nach Berufswahl brauchst du vielleicht spezielle Arbeitskleidung oder Arbeitsmaterialien, die du dir noch anschaffen solltest. Dazu nimmst du am besten Kontakt zu deine/m/r Ausbilder*in auf und fragst nach. Wenn alles passt, hast du trotzdem Engagement gezeigt.

Tipp 3: Versicherungskcheck machen

Mit dem Eintritt in die Ausbildung bist du nun selbst verantwortlich für deine Finanzen, deine Versicherungen und auch für deine Sozialabgaben. Lege dir vor Ausbildungsbeginn ein Girokonto zu, beantrage deine Steuernummer, schließe eine eigene Krankenversicherung und auch eine Haftpflichtversicherung ab. So bist du rundum versorgt und kannst dich in Ruhe auf deine Ausbildung konzentrieren.



Tipp 4: Einmal Arztkontrolle

Nach Jugendschutzgesetz musst du dich vor Beginn der Ausbildung einmal bei einem Arzt durchchecken lassen und dir eine ärztliche Untersuchungsbescheinigung ausstellen lassen. Das solltest du nicht zu früh machen, aber rechtzeitig mit Luft vor deinem ersten Ausbildungstag. So eine Bescheinigung ist maximal 14 Monate gültig.

Tipp 5: Der erste Eindruck zählt

So kommst du an deinem ersten Ausbildungstag bei allen gut an: Sei pünktlich, angemessen angezogen und freundlich. Dafür stellst du dir am Vorabend am besten gleich zwei Wecker, so dass du auf keinen Fall verschläfst, richtest dir dein Arbeitsoutfit bereit und schau nach einer Bus- oder Bahnverbindung, mit der du mit viel Luft ankommst, falls eine Verspätung entsteht. So kann nichts mehr schiefgehen!

